

BEGLEITETER UMGANG

nach
Trennung und
Scheidung



BEGLEITETER UMGANG

Wenn Paare sich trennen, ist dies immer ein schmerzlicher Einschnitt in die Lebensplanung und den Alltag. Ängste, Unsicherheit und die Sorge um die Kinder belasten zusätzlich.

Kinder sind von einer Trennung besonders betroffen. Sie lieben beide Eltern und müssen nun erleben, wie ihre Familie zerbricht. Eltern können viel dazu beitragen, dass ihre Kinder die Trennungsphase unbeschadet durchleben und gut mit der neuen Familiensituation zurechtkommen.

Wenn Schwierigkeiten bei der Umgangsgestaltung auftreten, kann die Familie im Rahmen des Begleiteten Umgangs unterstützt werden. Dieses Hilfsangebot ist zeitlich befristet, an die individuelle familiäre Situation angepasst und für die Eltern kostenfrei. Im Mittelpunkt steht die Erarbeitung von langfristig tragfähigen Umgangsregelungen. Dazu werden regelmäßige Gespräche (einzeln oder gemeinsam) durchgeführt.

Begleiteter Umgang ist auch eine Möglichkeit für Geschwister, Großeltern, Stiefeltern und ehemalige Pflegeeltern, mit dem Kind in Kontakt zu kommen oder zu bleiben.

*Sollten Sie noch Fragen
haben, zögern Sie nicht,
uns einfach anzurufen!*

BEGLEITETER UMGANG

nach
Trennung und
Scheidung



Begleiteter Umgang

wird notwendig, wenn

- über einen längeren Zeitraum kein Kontakt zum Kind bestand,
- es häufig zu Auseinandersetzungen zwischen den Eltern kommt,
- sich die Eltern nicht mehr allein über die Häufigkeit, Art und Weise des Umganges verständigen können,
- befürchtet wird, dass der Umgang dem Kind schaden könnte,
- die Gefahr bestehen könnte, dass das seelische und körperliche Wohl des Kindes beeinträchtigt wird.

Für unser multiprofessionelles Team stehen die Bedürfnisse des Kindes im Mittelpunkt: der Kontakt zum nichtbetreuenden Elternteil soll unbelastet stattfinden können. Um dies zu ermöglichen, werden die Treffen sensibel von den Helfern begleitet und in Elterngesprächen die Regelungen des Umgangs sowie mögliche Perspektiven besprochen.

Die Hilfeleistung ist ein kostenfreies Angebot der Jugendhilfe und kann beim zuständigen Jugendamt bzw. der regionalen Erziehungs- und Familienberatungsstelle beantragt werden.



Standorte

Berlin-Weißensee

Geschäftsstelle
Parkstr. 66/69
13086 Berlin

Berlin-Buch

Familienzentrum
Franz-Schmidt-Str. 8 - 10
13086 Berlin

Berlin-Pankow

Villa Sternenschiff
Benjamin-Vogelsdorff-Str. 3
13187 Berlin

Kontakt

SEHstern e. V.
Parkstr. 66
13086 Berlin

Ansprechpartnerin:

Ute Wilmes

Tel.: 030 / 96 06 66 99 - 24

Fax: 030 / 96 06 66 99 - 27

E-Mail: bu@sehstern-ev.de

Unsere Arbeitsprinzipien

im Begleiteten Umgang

- Co-Beratung, nach Möglichkeit im gemischt-geschlechtlichen Team
- Erarbeitung von Umgangsvereinbarungen als Grundlage für die Begleitung
- Umgangskontakte in kindgerechten Räumen des Trägers sowie - nach Absprache - auch außerhalb der Räumlichkeiten möglich
- einzelne und gemeinsame Elterngespräche
- spezialisiertes, multiprofessionelles Team
- flexible Terminabsprachen
- Umgang am Wochenende ist in Absprache möglich
- Arbeit hauptsächlich im Großbezirk Pankow, andere Stadtbezirke sind aber möglich.



SEHstern e. V. ist ein anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin.



SEHstern e. V. arbeitet seit 2000 im Dachverband Begleiteter Umgang Berlin e. V. mit und engagiert sich im Vorstand.



SEHstern e. V. ist Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.